



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement
Agentur Bayern



REAB Bayern

Regionale Entwicklungagentur für
kommunales Bildungsmanagement

www.transferagentur-bayern.de

**Berufliche Orientierung als Handlungsfeld
eines datenbasierten kommunalen
Bildungsmanagements (DKBM)**

AG BFN-Tagung, 26.04.2024, BIBB (Bonn)

**Alexander Kanamüller, Gina Eifert & Melina
Verhoven**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Transferinitiative
Kommunales
Bildungsmanagement



Deutsches
Jugendinstitut



metropolregion nürnberg

Ablauf

- 1) Was ist DKBM?
- 2) Einblick in die Praxis: Berufliche Orientierung / Fachkräftesicherung als Handlungsfeld eines DKBM
- 3) Theoretische Rahmung und Forschungsfrage
- 4) Datenbasis
- 5) Empirische Ergebnisse: Wann wird berufliche Orientierung / Fachkräftesicherung von kommunalen Bildungsbüros bearbeitet?
- 6) Fazit

1) Was ist DKBM?

- Ansatz zur kommunalen Bildungssteuerung und -gestaltung
 - DKBM-Mitarbeitende kommunaler Verwaltungen (häufig Bildungsbüros) sollen kommunale Bildungslandschaften koordinierend und verschiedene Bildungsakteure miteinander vernetzend gestalten und so zu einem erweiterten und qualitativ hochwertigeren Bildungsangebot vor Ort beitragen (Brüggemann u.a. 2023; Steiner u.a. 2022)
- Zumeist werden im DKBM bildungsthematische Schwerpunkte gesetzt (bspw. kulturelle Bildung, BNE oder berufliche Bildung/Orientierung)
- 7 DKBM-Kernkomponenten (Euler u.a. 2018):
 - Strategische Zielsetzung
 - Koordination
 - Datenbasierung
 - Interne Kooperation
 - Externe Kooperation
 - Qualitätsentwicklung
 - Öffentlicher Bildungsdiskurs

2) Einblick in die Praxis: Berufliche Orientierung / Fachkräftesicherung als Handlungsfeld eines DKBM

Daten als Grundlage für (politische) Entscheidungen Bildungsberichterstattung

- Landkreis Aichach-Friedberg: Bildungsbericht Übergang Schule-Beruf (2017)
- Landkreis München: Bildungsbericht - Zug um Zug zur erfolgreichen Ausbildung (2021)

Gremien und Netzwerke mit relevanten Akteur*innen Bildungskonferenzen

- Landkreis Oberallgäu: 5. Bildungskonferenz „Fertig mit der Schule – was dann?“
- ARGE BIB: Zusammenschluss der Bildungsberatungen in Bayern

Bestandsanalyse und Angebotstransparenz Kordinierung und Initiierung von Angeboten

- A³-Verbund: Bildungsportal und trägerneutrale Bildungsberatung
- Ausbildungsbustour, Jobspeeddating, Ausbildungsmessen u.v.m.

Datenbasierung

Vernetzung

Angebotskoodination

Bild von [ultimatearm](#) auf [Freepik](#)

3) Theoretische Rahmung und Forschungsfrage

- **Educational Governance:** Beschreibung und Analyse (der praktischen Umsetzung) von neuen Steuerungs- und Koordinierungsformen im Bildungsbereich (Kruip 2011; Maag Merki/Altrichter 2016)
 - U.a. werden institutionelle Kontexte, strukturelle Rahmenbedingungen der Koordination und hierarchische Kompositionen in den Blick genommen (Benz/Kilper 2018; Kruip 2011)
 - DKBM als ein hochkomplexes Problem der Handlungskoordination, das die DKBM-Mitarbeitenden unter den je spezifischen Bedingungen und kommunalen Kontexten vor Ort bearbeiten müssen (Altrichter u.a. 2007)
- **Forschungsfrage: Welche strukturellen Voraussetzungen und kontextuellen Rahmenbedingungen tragen dazu bei, dass sich ein kommunales Bildungsbüro verstärkt mit dem Thema Fachkräftesicherung (und darunter subsummiert berufliche Orientierung) auseinandersetzt und das Thema vor Ort in einer Kommune bearbeitet?**

4) Datenbasis

- **Quantitativer Online-Survey**
 - Projektkontext: Transferagentur Bayern für Kommunales Bildungsmanagement (Regionalbüro Süd) [Vorgängerprojekt der REAB Bayern]
 - DKBM-Mitarbeitende in Südbayern und Teilen Baden-Württembergs (N=77; 33 Kommunen)
 - Erhebungszeitraum: Februar 2023
 - n=45
- **51,1 Prozent** der Befragten geben an, das Thema Fachkräftesicherung zukünftig intensiv bearbeiten zu wollen

5) Empirische Ergebnisse: Wann wird berufliche Orientierung / Fachkräftesicherung von kommunalen Bildungsbüros bearbeitet?

Exakte logistische Regression: Bildungsbüro wird sich in Zukunft intensiv mit dem Thema Fachkräftesicherung auseinandersetzen (ja=1/nein=0)

	Modell 1 (N=40)	Modell 2 (N=40)
Personelle Ausstattung im DKBM ausreichend	-0.1105 (1.0000)	-0.9268 (0.6587)
Finanzielle Ausstattung im DKBM ausreichend	-0.4011 (0.9290)	-1.6903 (0.3240)
Gesamtstrategie im DKBM vorhanden	-0.7076 (0.5759)	-2.6095 (0.0908)
Grad der Vernetzung mit für Fachkräftesicherung relevanten Akteuren	0.5897* (0.0101)	0.7467* (0.0182)
Bildungsbüro hat sehr viel Einfluss auf thematische Schwerpunktsetzung bei Bildungsthemen	0.9952 (0.5188)	0.1534 (1.0000)
Rückhalt politische Spitze für DKBM eher / sehr gut		3.1053* (0.0465)

Anmerkung: MU-Schätzer, p-Werte in Klammern; * = signifikant bei $p \leq 0,05$
 Datengrundlage: Online-Survey TA Bayern Süd 2023

6) Fazit

- Fachkräftesicherung / berufliche Orientierung wird vor allem dann seitens kommunaler Bildungsbüros koordinierend bearbeitet, wenn ...
 - der themenspezifische Vernetzungsgrad des DKBM hoch ist
 - der politische Rückhalt für das DKBM hoch ist

→ Damit berufliche Orientierung respektive Fachkräftesicherung in Kommunen (weiter) vorangebracht wird und kommunale Bildungsbüros verstärkt die Entscheidung treffen, diesen Themenschwerpunkt fokussiert in den Blick zu nehmen, sollten

- sich Bildungsbüros intensiv themenspezifisch vernetzen (können)
- kommunalpolitische Akteure von DKBM als solches überzeugt werden (ca. 38 Prozent der Befragten berichten von einem fehlenden politischen Rückhalt für das DKBM)

Literatur

- Altrichter, Herbert/Brüsemeister, Thomas/Wissing, Jochen (2007): Einführung. In: Altrichter, Herbert/Brüsemeister, Thomas/Wissing, Jochen (Hrsg.): Educational Governance. Handlungskoordination und Steuerung im Bildungssystem. Wiesbaden.
- Benz, Arthur/Kilper, Heiderose (2018): Governance. In: Handwörterbuch der Stadt- und Raumentwicklung. Hannover.
- Brüggemann, Christian/Hermstein, Björn/Nikolai, Rita (2023): Bildungskommunen. Eine einleitende Systematisierung zur Reform kommunaler Bildungspolitik und -verwaltung. In: Brüggemann, Christian/Hermstein, Björn/Nikolai, Rita (Hrsg.): Bildungskommunen. Bedeutung und Wandel kommunaler Politik und Verwaltung im Bildungswesen. Weinheim, Basel.
- Euler, Dieter/Sloane, Peter F.E./Collenberg, Michèle/Daniel, Desiree/Janssen, Elmar A./Jenert, Tobias/Meier, Karin/Menke, Ilka/Schröder, Helmut (2018): Innovationsförderung durch Transferagenturen. Erfahrungen im Aufbau von Transferagenturen zur Förderung eines datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements. Wirtschaftspädagogisches Forum, Bd. 62. Detmold.
- Kruip, Gerhard (2011): Educational Governance und kooperative Bildungsverantwortung. In: Heimbach-Steins, Marianne/Kruip, Gerhard (Hrsg.): Kooperative Bildungsverantwortung. Sozialethische und pädagogische Perspektiven auf „Educational Governance“. Bielefeld.
- Landkreis Aichach-Friedberg (Hrsg.) (2017): (Aus-)Bildungsregion Wittelsbacher Land. Bildungsbericht Übergang Schule-Beruf. Aichach.
- Landkreis München (Hrsg.) (2021): Zug um Zug zur erfolgreichen Ausbildung. Bildungsbericht 2021. München.
- Maag Merki, Katharina/Altrichter, Herbert (2016): Educational Governance. In: DDS - Die Deutsche Schule, 107(4), 396–410.
- Steiner, Christine/Kanamüller, Alexander/Langner, Ronald/Schlimbach, Tabea (2022): Deutsche Bildungslandschaften. In: Bürger & Staat „Öffentliche Infrastrukturen. Politische Gestaltung der vernetzten Gesellschaft“, 72(1), 63–68.